

Mein Dicker hat ein wirkliches Problem er gibt keinen Ton und startet nicht mehr

Beitrag von „Touaregwerner“ vom 15. Oktober 2019 um 21:32

Da bin ich mal wieder mit meinem Touareg 6 V Diesel 2007 der in Westafrika steht.
Die Wüstenmechaniker haben es geschafft das der "Dicke" kein Muckser mehr von sich gibt.
Kurbelwelle wurde ausgetauscht.
Neue Batterie angeschlossen und dann tat sich nach dem Schlüssel in Startposition bewegt wurde nichts mehr. Kein einziges Lämpchen leuchtete im Amaturenbrett auf.
Diagnostik Maschine zeigt * kein Kontakt möglich".
Wüstenelektriker ratlos nachdem alle Sicherungen, Relais,Sensoren geprüft!
Ich hoffe einer hier im Forum hat eine Idee.

Beitrag von „pe7e“ vom 16. Oktober 2019 um 07:44

Hi,
glaube kaum das hier einer weiter helfen kann - außer er ist Wahrsager.
Wenn alle Sicherungen und Relais geprüft wurden (und OK sind) dann muss er einen Mucks von sich geben.
Vielleicht ist die "Prüfung" mit größerer Sorgfalt zu wiederholen. 🙄

Beitrag von „alphatester“ vom 16. Oktober 2019 um 09:52

Geht denn irgendwas, was mit Elektrik zu tun hat? Zenrtalverriegelung? Fenster?
Batterie mal überbrückt?
Das kann so viel sein...
Batterie nicht angeschlossen?

Beitrag von „Touaregwerner“ vom 16. Oktober 2019 um 20:28

[Zitat von alphatester](#)

Geht denn irgendwas, was mit Elektrik zu tun hat? Zenrtalverriegelung? Fenster?

Batterie mal überbrückt?

Das kann so viel sein...

Batterie nicht angeschlossen?

Laut Wüstenmechaniker absolut nichts, nach Schlüssel auf Start Position nichts

Beitrag von „Touaregwerner“ vom 16. Oktober 2019 um 20:31

Bin am Donnerstag selber in Sierra Leone und werde selber mal schauen

Beitrag von „JSFK“ vom 16. Oktober 2019 um 20:35

Lass mal die NEUE Batterie prüfen. Nicht alles was neu ist, ist auch heil.

Die Batterie kann auch ein Zellenschluss haben dann kommt da nämlich auch nix oben an.

Man kann manchmal garnicht so doof denken wie es passieren kann, hab ich bei mir in der Werkstatt alles schon erlebt

Beitrag von „Touaregwerner“ vom 24. Oktober 2019 um 13:48

[Zitat von JSFK](#)

Lass mal die NEUE Batterie prüfen. Nicht alles was neu ist, ist auch heil.

Die Batterie kann auch ein Zellschluss haben dann kommt da nämlich auch nix oben an.

Man kann manchmal garnicht so doof denken wie es passieren kann, hab ich bei mir in der Werkstatt alles schon erlebt

Hallo Ihr Lieben,

bin nun selber in Sierra Leone und tatsächlich der Dicke gibt keinen Muckser von sich.

Der Schlüssel nach rechts gedreht zum Starten und nichts tut sich.

Batterie noch mal geprüft alles OK und sogar eine andere neue Batterie angeschlossen.

Im Amaturenbrett kein einziges flimmern.....

Habe die Sicherungen im Motorraum, linke und rechte Seite unterhalb Amatur, Kurbelwellen Sensor alle mit Multimeter geprüft, sowie unter dem Fahrersitz die Leitungen.

Nichts auffallendes!

Was nun ???

Beitrag von „Touaregwerner“ vom 24. Oktober 2019 um 13:50

[Zitat von Touaregwerner](#)

Hallo Ihr Lieben,

bin nun selber in Sierra Leone und tatsächlich der Dicke gibt keinen Muckser von sich.

Der Schlüssel nach rechts gedreht zum Starten und nichts tut sich.

Batterie noch mal geprüft alles OK und sogar eine andere neue Batterie angeschlossen.

Im Amaturenbrett kein einziges flimmern.....

Habe die Sicherungen im Motorraum, linke und rechte Seite unterhalb Amatur, Kurbelwellen Sensor alle mit Multimeter geprüft, sowie unter dem Fahrersitz die Leitungen.

Nichts auffallendes!

Was nun ???

Alles anzeigen

Wo ist die Hauptleitung die dafür verantwortlich ist???

Beitrag von „pe7e“ vom 24. Oktober 2019 um 15:11

Hi, ich würde messen wie weit der Strom kommt - sprich von der Batterie bis zum Sicherungskasten - da ist mit Sicherheit irgendwo die Leitung unterbrochen.

Beitrag von „Touaregwerner“ vom 24. Oktober 2019 um 19:46

[Zitat von pe7e](#)

Hi, ich würde messen wie weit der Strom kommt - sprich von der Batterie bis zum Sicherungskasten - da ist mit Sicherheit irgendwo die Leitung unterbrochen.

Dachte ich auch und hatte ja die Sicherungen geprüft und die haben alle Saft.
Am Wochenende prüfe ich nochmal!
Danke

Beitrag von „Touaregwerner“ vom 24. Oktober 2019 um 19:48

Beitrag von „Mrspec“ vom 25. Oktober 2019 um 07:59

Ich bin zwar auch kein Autoelektriker, hab aber noch nen paar Ansätze die du kontrollieren könntest.

Wenn das Kessy Steuergerät keine Spannung bekommt , dann bleibt das system auch tot, sobald es strom hat sollte zumindest im Tacho etwas angezeigt werden.

Überprüf mal die Sicherungen :

Sicherung 6 , 26, 39, 41, 51 auf dem Sicherungshalter auf der linken Seite (am besten die Sicherungen herausnehmen und gegen andere tauschen, oder durchpiepen wenn man sie rausgezogen hat (Sichtprüfung ist nicht zuverlässig) .

Und Sicherung 5 bei den Sicherungen, die bei der Batterie sind.

Wenn die ok sind müsstest du noch prüfen ob das Kessy auch Masse hat (das Gerät ist unten rechts neben der Lenksäule ganz rechts richtung mitteltunnel) .

Gruß Lutz

Ps. den Standardfehler (rotweisse Quetschverbindungen im Kabelbaum an der A-Säule Fahrerseite hattest du schon geprüft ?)

Sonst das hier mal durchlesen / checken :

<https://www.touareg-freunde.de/showthread.php...t=organversagen>

Zitat von Touaregwerner

Ist denn kein VW Autoelektriker hier in dem Forum der sagt schau exakt da nach....

Man kann ja dann alles per Whatsapp live machen💎💎

Beitrag von „donadi“ vom 25. Oktober 2019 um 10:26

Direkt an der Batterie gibt es doch diesen Hauptschalter, der in der Regel bei einem Unfall auslöst, der kann auch wieder zurückgestellt werden. Vielleicht ist dieser "rot". Da gibt es ein kleines Sichtfenster.

Kommt Spannung an den Fremdstartpolen im Motorraum an?

Beitrag von „mark1“ vom 26. Oktober 2019 um 19:16

Folge einfach mal den Kabeln:

- Batterie bis in die Hauptverteilung unter dem Sitz (inkl. Notabschaltungsrelais: durchmessen!)

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/24827-mein-dicker-hat-ein-wirkliches-problem-er-gibt-keinen-ton-und-startet-nicht-mehr/>

- Massekabel Batterie sowie Motor=> Karosserie dran/ fest?
- Sicherungen des Hauptverteilers
- kommt Spannung an in den Sicherungskästen links/rechts am Armaturenbrett?
- Klemme 15 Hauptrelais prüfen (neben der Batterie unter dem Fahrersitz: ggfs. mal überbrücken)=> dann müssten zumindest ein paar Kontrollleuchten funktionieren
- Klemme 50 Hauptrelais prüfen= Starterkreis: war bei meinem V10 im Wasserkasten
- Bordnetzsteuergerät prüfen (12V und MASse da?) schaltet das STG die Relais?
- wenn es an der Zugangsberchtigung liegt, kommt zwar eine Fehlermeldung, aber die Kontrollleuchten müssen funktionieren

Google mal nach SSP 298 (Selbststudienprogramm VW), da ist die elektrische Anlage gut beschrieben..

Gruss

Mark

Beitrag von „Touaregwerner“ vom 29. Oktober 2019 um 10:10

[Zitat von mark1](#)

Folge einfach mal den Kabeln:

- Batterie bis in die Hauptverteilung unter dem Sitz (inkl. Notabschaltungsrelais: durchmessen!)
- Massekabel Batterie sowie Motor=> Karosserie dran/ fest?
- Sicherungen des Hauptverteilers
- kommt Spannung an in den Sicherungskästen links/rechts am Armaturenbrett?
- Klemme 15 Hauptrelais prüfen (neben der Batterie unter dem Fahrersitz: ggfs. mal überbrücken)=> dann müssten zumindest ein paar Kontrollleuchten funktionieren
- Klemme 50 Hauptrelais prüfen= Starterkreis: war bei meinem V10 im Wasserkasten
- Bordnetzsteuergerät prüfen (12V und MASse da?) schaltet das STG die Relais?
- wenn es an der Zugangsberchtigung liegt, kommt zwar eine Fehlermeldung, aber die Kontrollleuchten müssen funktionieren

Google mal nach SSP 298 (Selbststudienprogramm VW), da ist die elektrische Anlage gut beschrieben..

Gruss

Mark

Alles anzeigen

Erst einmal vielen Dank für deine Hilfestellung!

Ja es kommt Masse in den Sicherungen an.

Leider habe ich hier nur Wüstenmechaniker, ist also nicht einfach.

Habe auch im Selbststudienprogramm nachgelesen aber für einen Laien nicht so einfach.

Man spricht da auch vom Batterie- Hauptschalter !

Wo sitzt der Batterie-Hauptschalter / Trennschalter E74 beim VW Touareg 3.0 TDI Baujahr 2007
ich kann nichts finden ohne Bild?

Beitrag von „Touaregwerner“ vom 29. Oktober 2019 um 10:13

[Zitat von Mrs poc](#)

Ich bin zwar auch kein Autoelektriker, hab aber noch nen paar Ansätze die du kontrollieren könntest.

Wenn das Kessy Steuergerät keine Spannung bekommt , dann bleibt das System auch tot, sobald es Strom hat sollte zumindest im Tacho etwas angezeigt werden.

Überprüf mal die Sicherungen :

Sicherung 6 , 26, 39, 41, 51 auf dem Sicherungshalter auf der linken Seite (am besten die Sicherungen herausnehmen und gegen andere tauschen, oder durchpiepen wenn man sie rausgezogen hat (Sichtprüfung ist nicht zuverlässig) .

Und Sicherung 5 bei den Sicherungen, die bei der Batterie sind.

Wenn die ok sind müsstest du noch prüfen ob das Kessy auch Masse hat (das Gerät ist unten rechts neben der Lenksäule ganz rechts Richtung Mittel tunnel) .

Gruß Lutz

Ps. den Standardfehler (rotweisse Quetschverbindungen im Kabelbaum an der A-Säule Fahrerseite hattest du schon geprüft ?)

Sonst das hier mal durchlesen / checken :

<https://www.touareg-freunde.de/showthread.php...t=organversagen>

Alles anzeigen

Erst mal auch Dir vielen Dank.

Meine Frage auch an Dich!

Wo sitzt der Batterie-Hauptschalter / Trennschalter E74 beim VW Touareg 3.0 TDI Baujahr 2007

Der Elektriker hat in meinem Beisein alle Sicherungen nochmals geprüft und sagte alle haben Power. Dann hat er mit einer kleinen Batterie die einzelnen Sockets oder Relais gescheckt auch alles ok.

Beitrag von „mark1“ vom 29. Oktober 2019 um 10:28

Wenn an den Sicherungen Spannung anliegt, ist Hauptschalter und Verteilersicherungen in Ordnung. Der Trennschalter ist unten links zu sehen, zwischen Generatorkabel und Einspeisung Batterie mit dem lila Pin (s.Bild).

Oben links ist das Kl 15 Relais, das könnte eine Ursache sein (steht 433 drauf). Kann man zum Testen mal rausnehmen und überbrücken.

Der nächste Test wäre das Bordnetzsteuergerät, das schaltet dann die weiteren Relais gem. SSP298

Gruss

Mark

Beitrag von „Touaregwerner“ vom 30. Oktober 2019 um 11:46

[Zitat von mark1](#)

Wenn an den Sicherungen Spannung anliegt, ist Hauptschalter und Verteilersicherungen in Ordnung. Der Trennschalter ist unten links zu sehen, zwischen Generatorkabel und Einspeisung Batterie mit dem lila Pin (s.Bild).

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/24827-mein-dicker-hat-ein-wirkliches-problem-er-gibt-keinen-ton-und-startet-nicht-mehr/>

Oben links ist das Kl 15 Relais, das könnte eine Ursache sein (steht 433 drauf). Kann man zum Testen mal rausnehmen und überbrücken.

Der nächste Test wäre das Bordnetzsteuergerät, das schaltet dann die weiteren Relais gem. SSP298

Gruss

Mark

Hallo Mark,

Danke für Deine Hilfe, alles gemacht wie du sagtest aber leider kein Erfolg. 433 getestet mit Austausch gleichen Relai 433 im Motorbereich , auch überbrückt und mit Multimeter geprüft, meines Erachtens somit Ok.

Bitte Zeichnung und Position für das Bordnetzsteuergerät wenn möglich muss immer alles bildlich bei den Wüstenmechanikern darstellen.

Habe auch den Trennschalter und die abgehenden Leitungen geprüft der ist auch meines Erachtens ok zumal Saft auf allen Sicherungen ist.

Ich hoffe wir finden das Problem!!

Whatsapp live Schaltung um es gemeinsam zu machen.

Beitrag von „pe7e“ vom 30. Oktober 2019 um 12:08

Besorg dir doch mal einen Zugang bei VW (Erwin). Dort sind alle Pläne zu finden.

Beitrag von „mark1“ vom 30. Oktober 2019 um 12:39

Das war genau mein Gedanke:

<https://erwin.volkswagen.de/erwin/showHome.do>

Sicherungen und Steuergeräteposition können je nach Typ variieren,- dort bekommst Du genaue Angaben bezogen auf Dein Fahrzeug/FIN

Gruss

MArk

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/24827-mein-dicker-hat-ein-wirkliches-problem-er-gibt-keinen-ton-und-startet-nicht-mehr/>

Beitrag von „Lbs-v10“ vom 31. Oktober 2019 um 08:45

Hallo im Fußraum auf der Fahrerseite unter dem Teppich läuft ein Kabelstrang. Den bitte freilegen und nach defekten Kabeln suchen. Dort werden mehrere Massekabel zb in eine Pressverbindung zusammengeführt. Diese bekommt Feuchtigkeit und gammelt. Dadurch wurden schon einige Touareg lahm gelegt.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „Lbs-v10“ vom 31. Oktober 2019 um 09:35

[Zitat von Lbs-v10](#)

Hallo im Fußraum auf der Fahrerseite unter dem Teppich läuft ein Kabelstrang. Den bitte freilegen und nach defekten Kabeln suchen. Dort werden mehrere Massekabel zb in eine Pressverbindung zusammengeführt. Diese bekommt Feuchtigkeit und gammelt. Dadurch wurden schon einige Touareg lahm gelegt.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Sorry hatte es nicht ab anfang gelesen das das es Unmittelbar mit einer Reparatur kam dann ist der von mir genannte Vorschlag natürlich eher unwahrscheinlich. Sorry dafür

Beitrag von „Touaregwerner“ vom 7. November 2019 um 12:22

[Zitat von mark1](#)

Das war genau mein Gedanke:

<https://erwin.volkswagen.de/erwin/showHome.do>

Sicherungen und Steuergeräteposition können je nach Typ variieren,- dort bekommst Du genaue Angaben bezogen auf Dein Fahrzeug/FIN

Gruss
MArk

Hallo Mark,
bin gerade mal wieder bei meinem Touareg. Erwin ist gut und bin dort angemeldet ja aber es ist für einen Nichtfachman eben nicht einfach. Habe natürlich viele Fehlerangaben erhalten auf die man eingeht bei einem Start ohne einen einzigen Muckser.
Resultat ist nun, das alles im Amaturenbrett angeht, allerdings nur für wenige Minuten, da die volle Batterie sich endlädt und das innerhalb weniger Minuten. Auch nach anschliessen einer absolut neuen Batterie, gleicher Effekt. Klar ist es nun das es nicht an der Batterie liegt. Was noch komisch ist das nur das linke Blinkerlicht (Fahrerseite front) konstant leuchtet wenn kein Anzeichen im Amaturenbrett mehr ist.
Nach Ausbau des Kessy und wieder Einbau geht wieder alles, als wenn der Ausbau alles Resetet?
Allerdings dann wieder gleicher Effekt nach 2 Minuten???
Oh mein Gott was nun, wie kann ich das bei Erwin beschreiben um eine Antwort zu erhalten. Bitte um Hilfe!!!!

Beitrag von „Mrs poc“ vom 9. November 2019 um 12:50

[Zitat von Touaregwerner](#)

Hallo Mark,
bin gerade mal wieder bei meinem Touareg. Erwin ist gut und bin dort angemeldet ja aber es ist für einen Nichtfachman eben nicht einfach. Habe natürlich viele Fehlerangaben erhalten auf die man eingeht bei einem Start ohne einen einzigen Muckser.
Resultat ist nun, das alles im Amaturenbrett angeht, allerdings nur für wenige Minuten, da die volle Batterie sich endlädt und das innerhalb weniger Minuten. Auch nach anschliessen einer absolut neuen Batterie, gleicher Effekt. Klar ist es nun das es nicht an der Batterie liegt. Was noch komisch ist das nur das linke Blinkerlicht (Fahrerseite front) konstant leuchtet wenn

kein Anzeichen im Amaturenbrett mehr ist.

Nach Ausbau des Kessy und wieder Einbau geht wieder alles, als wenn der Ausbau alles Resetet?

Allerdings dann wieder gleicher Effekt nach 2 Minuten???

Oh mein Gott was nun, wie kann ich das bei Erwin beschreiben um eine Antwort zu erhalten. Bitte um Hilfe!!!!

Alles anzeigen

So ein ähnliche Phaenomen hatt eich auch bei meinem V10, Der Wagen startet noch , die vor vollgeladene Batteire war aber nach ca 2 Minuten leer...

Habe auch ewig überlegt welche Verbrauchen so einen hohen Strom verbrauchen können ohne das kabel durchbrennen / es Verbrannt riecht.

Letztendlich Lag es an der Lichtmaschine, die hatte einen Kurzschluss und hat diesen Fehler verursacht... Nach dem Austausch (der beim V10 nicht wirklich eine Freude ist) war der Spuk vorbei.

Gruß Lutz